

IMPULS intern

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **19 (1977)**

Heft 7-8: **Zivildienst**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

(im gepäckwagen ca. 15 leute) nach Bern gefahren. Dort trafen wir die andern, und weiter ging es per tram zum eisstadion Wankdorf hinaus.

Dort fand die feierliche eröffnung statt. Peter, Sue & Marc bestritten einen teil des musikalischen beitrags.

Die nacht verbrachten wir im schulhaus Monbijours. Geschlafen haben wir nicht viel, da die ganze nacht geschwätzt und gelacht wurde. Die zweite nacht war dann allerdings sehr ruhig, da soldaten für ordnung sorgten und drohten, alle ra- daumacher samt der matraze in den waschraum zu schleppen(!).

Leider stiegen aus verschiedenen gründen sechs teilnehmer aus. Die organisato- ren verdienen einen extraorden, den es klappte schlussendlich doch immer alles.

Eins sollte man noch erwähnen, dass die kameradschaft unter den teilnehmern sehr gross war, so dass der behinderte seine behinderung vergessen konnte und durfte.

Im namen von uns allen möchte ich Roland Gosteli und Rico Beer herzlichen dank aussprechen.

Eure
Ingrid Bader



IMPULS
intern

Ihr lieben

ungefähr im vorletzten PULS habe ich den vorschlag gemacht, die rubrik 'impuls intern' zu einem dikussionsforum der vereinsinternen anliegen zu gestalten, und auf mein beispiel hat Godi Strebel zur schreibmaschine gegriffen, und er meint folgendes zum thema GV:

"Ich und alle, die auf den fahrstuhl angewiesen sind, würden es begrüßen, wenn die GV in eine wärmere jahreszeit verlegt würde. Im winter ist es gar nicht gemütlich, im kalten postwagen zu reisen. Auch auf dem offenen perron den an- schluss abwarten zu müssen, ist im winter kein vergnügen. Dazu kommt dann noch der weg vom bahnhof zum tagungsort, den man vielleicht bei schneegestö- ber oder eis zurücklegen muss.

Ich würde einem frühlings- oder herbstmonat den vorzug geben, dem herbst gä- be ich mehr chancen, weil das wetter dann beständiger ist.

Nun, liebe impulser, bildet euch eine meinung und gebt sie kund, wenn eine um- frage gestartet wird.

Euer

Godi Strebel"

Ich möchte mich einfach auch dem aufruf von Godi anschliessen und euch er- muntern, zu schreiben.

Dass der frühling viele neue lebensgeister in unserem verein wachgerufen hat, das seht ihr an mehreren berichten dieses PULSES, weiter zu ergänzen wäre noch, dass:

1. die drehbuchgruppe eine nummer der 'Sozialen Medizin' zum thema körperbehinderung gestaltet hat, mit dem erfolg, dass diese neu gedruckt werden musste, weil die nachfrage so gross war
2. eine gruppe mit dem Ce Be eF zusammen bei der organisation eines weekends der sozialhelferinnen aus Bern mithilft, das im herbst unter dem thema 'körperbehinderung und sexualität' stattfindet, und zwar für heimpersonal, eltern und körperbehinderte vom kanton Bern
3. vier leute aus unserem verein, nämlich Sepp Fallegger, Maria Danioth, Beni Rüedisüeli und ich an der delegiertenversammlung der SAEB (dachorganisation zur eingliederung behinderter) ein kleines podiumgespräch gemacht haben, mit dem erfolg, dass bundesrat Hürlimann versprochen hat, die behinderten müssen in zukunft in der kommission für die IV- und AHV-revision angemessener vertreten sein

Viele von uns werden einander diesen sommer treffen, sei es in den lagern, vielleicht auf reisen, oder was weiss ich wo sonst noch.

Ich wünsche jedenfalls im namen des ganzen vorstandes allen einen lustigen sommer mit viel spass

Eure



Vereinsnachrichten

In unserem verein heissen wir herzlich willkommen:

Ruedi Schmid, Heidigbühl, 6173 Flühli	geb. 17. 6.49	b.
Ursula Burkart, Pilatusring 11, 6048 Horw	geb. 7. 4.58	n.b.
Ruth Besecke, Zellmoosstrasse 33, 6210 Sursee	geb. 11.10.51	n.b.
Ruth Zeier, Turmatthof 70, 6370 Stans	geb. 24.10.41	b.

Folgende mitglieder haben die adresse geändert:

Werner Danioth, Gotthardstrasse 159, 6490 Andermatt
Annemarie Di Gabriele, Elfenastrasse 33, 6005 Luzern
Brigitt Baumeler und Therese Zemp
Matthias Loretan und Wolfgang Suttner im Tintenfass, 1711 Giffers

Zum geburtstag gratulieren wir herzlich:

Juli

17. Margrit Dängeli, Neuenkirch	21. Monika Holdener, Horw
17. Brigitte Hohl, Zürich	21. Mark Fellmann, Luzern
18. Rosmarie Aeckerli, Reiden	23. Hans Huser, Bremgarten
18. Paul Bürki, Wettingen	24. Beatrice Crameri, Aarau
19. Christine Graf-Weibel, Basel	25. Maja Loser, Weesen
19. Graziella Galli, Wettingen	28. Franco Livio Bertoli, Reinach
	28. Brigitte Fuchs, Oberrohrdorf
	29. Peter Ottiger, Rifferswil

August

1. Ruth Kaiser, Solothurn
2. Brigitte Schürch, Wettingen
5. Heidi Wernli, Kerns
5. Margrit Wespe, Uznach
6. Anita Egli, Ebikon
9. Jolanda Gasser, Reinach
10. Annelies Koller, Littau
12. Helene Hüppin, Wangen
14. Hannes Widmer, Bremgarten
15. Ernst Wüest, Ebikon
15. Josy Gritti, Luzern
16. Doris Lampe, Näfels
17. Monika Kobler, Rüthi
18. Blanka Kälin, Weesen
21. Vreni Dolter, Stans
24. Theo Mösch, Goldach
26. Hanna Schaub, Therwil
26. Theres Zemp, St. Silvester
27. Edith Huber, Grabs
30. Peter Christian, Binningen
31. Anni Grüninger, St. Gallen

September

1. Rösly Ziswiler, Rothenburg
1. Otto Artho, Walde
2. Maria Pedrotti, München
3. Hansueli Klauser, Luzern
4. Gottfried Stalder, Aedermannsdorf
5. Katharina Heinrich, Wetzikon
6. Bernadette Wehrmüller, Luzern
7. Ruth Wicki, Wolhusen
8. Marianne Am Rhyn, Luzern
9. Toni Brun, Kriens
9. Steffy Streber, Luzern
9. Brigitte Thoma, Littenheid
9. Fränzi Strebel, Basel
9. Maria Rüegg, Rapperswil
10. Wolfgang Suttner, St. Silvester
14. Manuela Wernli, Bern

Herzlich grüsst euch

Ursi von-Rotz

FERIEN +treffen



SARNENTREFFEN

Wenn: 3./4. september 1977 (datumänderig wegä dä sommerferie)

Wo: S A R N E N
mer träffed euis zwösched 16.30 uhr und 17.00 uhr am samsch-
tignomitag am bahnhof z'sarne.

s'Programm: – Poschtelauf einisch anders
– gmüetlechs zämesii bi worscht, füür, am see
– besichtigung vom anderschuelheim Rütimattli
– bootsfahrt of oder im see!!

mitneh: de schlofsack (oder stroh)
musiginstrument, vell gsondi idee.

köschte: fr. 10.– bis 15.–

Bi zwiifelhaftem wätter git s'telefon no. 165 usskonft!

Härzlech wellkomme heissed euich alli

d'Brigitte, de Kurt, de Guido, de Paul d'Ursi und d'Magi

Amäldige bis zom 15.8.77 a d'

Brigitte Furrer, Lädelistr. 21
6003 Luzern tel. 041 / 22 99 28